

SPORT IN DEUTSCHLAND SCHULSPORT Lehrerhandreichung



© dpa / Fotograf: Martin Förster

Abkürzungen

- LK:** Lehrkraft
- L:** Lernende
- UE:** Unterrichtseinheit
- AB:** Arbeitsblatt
- PL:** Plenum
- EA:** Einzelarbeit
- PA:** Partnerarbeit
- GA:** Gruppenarbeit



Lehrerhandreichung zu SCHULSPORT

Text „Der Sportunterricht an deutschen Schulen“

Niveau: A2-B1

Materialien: Bild, Kopien des Textes und des Arbeitsblatts (Seite 1)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

r Sportunterricht (nur Sg.)	e Oberstufe (hier nur Sg.)	in Konkurrenz treten
r Lehrplan, -"-e	r Lehrermangel (nur Sg.)	einen Kurs belegen
e Schulstufe, -n	r Sekundarbereich, -e	soziales Lernen
e Mittelstufe (hier nur Sg.)	e Anerkennung (nur Sg.)	vermitteln
s Turnen (nur Sg.)	(sich) bewegen	fair bleiben
e Leichtathletik (nur Sg.)	sich beschäftigen mit (+ Dat.)	gut ausgestattet sein
e Vielseitigkeit (nur Sg.)	ausfallen	übergewichtig
e Schulentwicklung (nur Sg.)	verzichten auf (+ Akk.)	
r Verein, -e	unterrichtet werden in (+ Dat.)	

zum Einstieg:

PL: Die LK zeigt nur einen Ausschnitt mit dem Gesicht des Mädchens auf dem Bild. Sie bittet die L es zu beschreiben und fragt, warum das Mädchen wohl fröhlich ist. Dann schreibt sie die Buchstaben SCHULSPORT untereinander und bittet auch die L dies auf einem Papier zu tun. Dann ergänzen die L ihre Assoziationen und vergleichen sie, z.B.:

S P A ß
L E I C H T A T H L E T I K
H A N D B A L L

1. EA/PA/GA: Die L erschließen den Text auf dem Arbeitsblatt in fünf Schritten (Aufgabe 1). Sie bearbeiten die Schritte zunächst allein, dann vergleichen sie zu zweit. Anschließend diskutieren sie Schritt 5 in Gruppen.

2. PL: Mithilfe der Methode „Karussell“ diskutieren die L folgende Aspekte zum Thema „Schulsport“, die sich auf den Textinhalt beziehen. Hier einige Vorschläge:

A Hast du in der Schule erfahren, dass Sport Spaß macht? **B** Hat der Schulsport dich motiviert, Sport auch privat zu treiben, z.B. im Verein? **C** Was genau und wie oft machst du Sport in der Freizeit? **D** Was gefällt dir am Schulsport? **E** Was würdest du gerne am Schulsport verändern? **F** Wie empfindest du die Konkurrenz im Rahmen des Schulsports? **G** Vermittelt dir der Schulsport soziales Lernen? Wenn ja, wie und wobei? **H** Welche Trendsportarten würdest du gerne im Sportunterricht lernen? **I** Soll man im Sport Noten bekommen? Was ist deine Meinung? **J** Was ist generell anders in Bezug auf Sportunterricht in Deutschland und in deinem Heimatland?

METHODE: Karussell

Die L bilden einen Innen- und einen Außenkreis. Auf ein Zeichen der LK hin spricht jede/r L unter Zeitvorgabe über ein vorgegebenes Thema mit ihrem/seinem Gegenüber. Dann geht der Außenkreis eine Person weiter und es wird wieder über das gleiche oder ein anderes Thema gesprochen.

3. Hausaufgabe: Die LK stellt folgende Schreibaufgaben zur Wahl:

A Schreib eine E-Mail an deine Sportlehrerin / deinen Sportlehrer. Erklär, was dir gut gefällt und was du gerne einmal im Sportunterricht machen würdest. Erzähl ihr/ihm auch, wie der Sportunterricht in Deutschland ist und welche Ziele er dort verfolgt.

B Der Sportunterricht findet in diesem Schuljahr nicht statt. Schreib eine E-Mail an die Schulleitung und erkläre, warum Sport wichtig ist. Schreib darin auch, wie oft du gerne Sportunterricht hättest und wie ein toller Sportunterricht aussehen könnte.

Text „Sportgymnasium Dresden – Eliteschule des Sports“

Niveau: B1

Materialien: Kopien des Textes und des Arbeitsblatts (Seite 2), Materialien zur Plakatgestaltung (Papier, Stifte, ...)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

e Karriere, -n	e Bundesliga, die	einen Unterrichtsplan entwerfen
r Leistungssport (nur Sg.)	Bundesligen	angehen
e Unterrichtseinheit, -en	e Teilnahme (nur Sg.)	flexibel
s Sporttalent, -e	eine Karriere anstreben	sportlich talentiert
s Training, -s	einen Titel tragen	regulär
e Förderung, -en	einen Titel vergeben	angehend
s Pensum, Pensa	unter einen Hut	stolz
s Abitur (nur Sg.)	bekommen	ehemalig
s Fechten (nur Sg.)	das Abitur ablegen	
s Internat, -e		

zum Einstieg:

PL: Die LK zeigt Fotos des Sportgymnasiums: sportgymnasium.de/schule/galerie/4

Sie fragt die L, was an dieser Schule im Vergleich zu normalen Schulen anders ist und welchen Schwerpunkt die Schule vermutlich hat.

1. EA/PA: Die L lesen den Text und machen dabei die Aufgabe 1.

Lösung: 1C, 2D, 3A, 4E, 5B

2. GA: Die L erstellen in Aufgabe 2 in Gruppen ein Werbeplakat zu einem „kreativen“ Sportgymnasium und präsentieren ihre Plakate im Klassenraum. Sie beginnen ihre Präsentation mit einem Standbild. Das Standbild stellt einen Aspekt der Schule dar. Nach der Präsentation geben die anderen L ein Feedback. Dazu kann die LK als Hilfe Redemittel zur Verfügung stellen: *Gut fand ich, dass ... / Mir hat besonders gut gefallen, dass ... / Sehr überzeugend war ... / ... war besonders gelungen ...*

Digitale Variante: Die L können beispielsweise auch mithilfe der App PicCollage eine digitale Collage / ein digitales Werbeplakat erstellen. Die App PicCollage gibt es kostenlos für alle Systeme (iOS, Android, Google und PC). Die App können sich die L beispielsweise auf ihre mobilen Endgeräte herunterladen und so auch im Unterricht damit arbeiten.

METHODE: Standbild

Die L stellen zu einem vorgegebenen Thema in Gruppen ein Bild. Jede/r aus der Gruppe ist Teil des Bildes. Die L dürfen beim Standbild nicht sprechen und sich nicht bewegen. Zunächst beraten die Gruppen, wie das Thema dargestellt werden soll. Anschließend präsentieren die Gruppen ihre Standbilder. Spannend ist, wenn die anderen Gruppen nicht wissen, was die jeweils inszenierende Gruppe darstellt und sie das Thema erraten sollen. Themen können so sehr gut nachbesprochen und reflektiert werden. Auch Verständnisfragen können thematisiert werden.

Hausaufgabe: Die LK sammelt gemeinsam mit den L Pro- und Kontra-Argumente zum Thema „Leistungssport“. Sie notiert sie an der Tafel und die L schreiben dazu als Hausaufgabe eine Argumentation oder einen kurzen Forumsbeitrag.

zur Vertiefung:

Die L können Informationen zu weiteren Sportgymnasien in Deutschland suchen. Sie geben dabei im Internet das Stichwort „Sportgymnasien“ oder „Eliteschulen Sport“ ein.